



## STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10  
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: [post@stadtrechnungshof.wien.at](mailto:post@stadtrechnungshof.wien.at)

[www.stadtrechnungshof.wien.at](http://www.stadtrechnungshof.wien.at)

DVR: 0000191

StRH SWB - 12/16

Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 28, Prüfung von Vergaben

## INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfungsberichtes .....	3
Kurzfassung des Prüfungsberichtes .....	3
Bericht der Magistratsabteilung 28 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen .....	4
Umsetzungsstand im Einzelnen .....	5
Empfehlung Nr. 1 .....	5
Empfehlung Nr. 2 .....	5

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw. ....	beziehungsweise
MD BD - SR .....	Magistratsdirektion - Geschäftsbereich Bauten und Technik, Sonderdrucksorte
Nr. ....	Nummer
o.a. ....	oben angeführt

**Erledigung des Prüfungsberichtes**

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog diverse Vergabeverfahren der Magistratsabteilung 28 einer stichprobenweisen Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 15. März 2017 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 22. März 2017, Ausschussszahl 22/17 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

**Kurzfassung des Prüfungsberichtes**

*Die Einschau ergab, dass die vom Stadtrechnungshof Wien geprüften 18 Vergabeverfahren, die in den Jahren 2014 und 2015 abgewickelt wurden, in der Regel entsprechend den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2006 abgewickelt und gut nachvollziehbar dokumentiert wurden. Lediglich in Einzelfällen sah sich der Stadtrechnungshof Wien veranlasst, Empfehlungen zu Detailfragen im Bereich der Aktenführung bzw. der Dokumentation auszusprechen.*

**Bericht der Magistratsabteilung 28 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen**

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 2 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	2	100,0
In Umsetzung	-	-
Geplant	-	-
Nicht geplant	-	-

## **Umsetzungsstand im Einzelnen**

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

### **Empfehlung Nr. 1**

Der Stadtrechnungshof Wien empfahl der Magistratsabteilung 28, zwecks Nachvollziehbarkeit auch bei Direktvergaben durchgängig die Angebotsunterlagen einer Bieterin bzw. eines Bieters im Vergabeakt zu dokumentieren.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 28 wird sicherstellen, dass die entsprechende Dokumentation auch bei Direktvergaben im Vergabeakt enthalten ist.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Magistratsabteilung 28 hat in den internen Abläufen und Leitfäden Festlegungen getroffen, die sicherstellen, dass die Angebotsunterlagen auch bei Direktvergaben im Vergabeakt entsprechend dokumentiert werden.

### **Empfehlung Nr. 2**

Der Stadtrechnungshof Wien empfahl der Magistratsabteilung 28, künftig in allen Fällen, in denen sie im Namen und auf Rechnung eines Dritten eine Ausschreibung durchführt, entsprechende Hinweise in den Ausschreibungsunterlagen anzuführen.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 28 hat bereits im Jahr 2014 entsprechende Maßnahmen gesetzt, dass wenn die Magistratsabteilung 28 im Namen und auf Rechnung Dritter Ausschreibungen durchführt, in

den Ausschreibungsunterlagen unter dem Hinweis "wirtschaftliche Rahmenbedingungen" bei mehreren Kostenträgern bzw. bei einem Kostenträger auch im Formblatt Angebot (MD BD - SR 75) ein entsprechender Hinweis für den Bieter bzw. die Bieterin ersichtlich ist.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die in der o.a. Stellungnahme der Magistratsabteilung 28 zur Empfehlung des Stadtrechnungshofes Wien dargestellte Vorgehensweise bei der Veröffentlichung von Vergabeverfahren wird seit 2014 bereits umgesetzt.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Dipl.-Ing. Albert Otto

Wien, im Mai 2017